

Einladung

Gesundheitsmanagement in der Bio-Schaf- und Ziegenhaltung mit Schwerpunkt Moderhinke

15.05.2024

Vortragsteil im DGH, Am Teich 1, 35102 Lohra
Betriebsbesichtigung Seelbacher Ziegenkäserei, 35102 Lohra

Die Moderhinke ist die häufigste und gleichzeitig auch die wirtschaftlich bedeutendste Klauenerkrankung beim Schaf. Diese Erkrankung ist schmerzhaft für das Tier und bringt einen hohen Arbeits- und Kostenaufwand mit sich. Der Primärerreger der Moderhinke, *Dichelobacter nodosus*, wird bei Temperaturen > 10°C übertragen. Vor dem Hintergrund steigender Jahresdurchschnittstemperaturen könnte das Moderhinke-Problem in Zukunft ansteigen. Daher gewinnt eine nachhaltige Bekämpfung dieser leicht übertragbaren Erkrankung zusätzlich an Bedeutung. Zudem ist die Sanierung betroffener Bestände langwierig, schwierig und oft mit hohem Antibiotikaeinsatz verbunden. Vermeidungsstrategien sind also gefragt. Am Seminartag werden nachhaltige Konzepte zur Regulierung und zur Vermeidung der Moderhinke vorgestellt.

Programm

9.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde, Lina Offergeld, Bioland Fachberatung kleine Wiederkäuer
9.30 – 11.30 Uhr	„Moderhinke, Krankheitsbild und Sanierungskonzept“, Dr. Henrik Wagner, Tierarzt, Gießen
11.30 – 12.30 Uhr	Fragen, Diskussion, Austausch
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagessen im DGH mit Bitte um Spende für das Essen und danach Wechsel zum Betrieb Seelbacher Ziegenkäserei
14.00 – 15.00 Uhr	Betriebsbesichtigung
15.00 – 16.30 Uhr	Praktischer Teil zur Moderhinke-Erkrankung: wie schaut die Erkrankung bei den Schafen aus, wie sind die Klauen zu schneiden, Behandlung, Herdenmanagement
16.30 – 17.00 Uhr	Evaluation & Verabschiedung

Veranstalter: Bioland Hessen e.V.
Moderation: Lina Offergeld, Bioland Fachberatung kleine Wiederkäuer
Referenten: Dr. Henrik Wagner (Fachtierarzt für kleine Wiederkäuer)

Teilnahmegebühr: keine, da diese Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Fahrtkosten und Verpflegung werden von den Teilnehmer*innen getragen.

Anmeldung: bitte bis 08.05.2024 bei Bioland Hessen, Tel.-Nr. 0661 480436-0 oder info-hessen@bioland.de

Vorab-Feedback: Welche Themen interessieren Sie? Teilen Sie es uns bei Ihrer Anmeldung mit!